

C00

□ Habermann,Horst

■ Bankel,Gerd

Woehrl-cup

1985

[Habermann,Horst]

1.e4 Glitz **1...e6** **2.d4** **d5** **3.Lb5+** **Ld7**

4.De2 Eine etwas ungewöhnliche Behandlung der Französischen Partie, meidet jedoch ausgetretene Theoriepfade und erzeugt beim Gegner vielleicht die Gedanken wie: "Das gibt's doch nicht?" oder "Da war doch was?" Solche psychologische Momente sollte man jedoch nicht zu häufig und natürlich nicht gegen ausgekochte

Theoretiker ansetzen, sonst fällt man ihnen leicht selbst zum Opfer. **4...a6**

5.Lxd7+ **Dxd7** **6.exd5** **Dxd5**

Erster Stellungserfolg ist die nun von Weiß angreifbar stehende schwarze Dame. Aber zuerst ist natürlich ein Sicherungszug notwendig! **7.Sf3** **Sc6** **8.c4** **Da5+** **9.Ld2** **Db6**

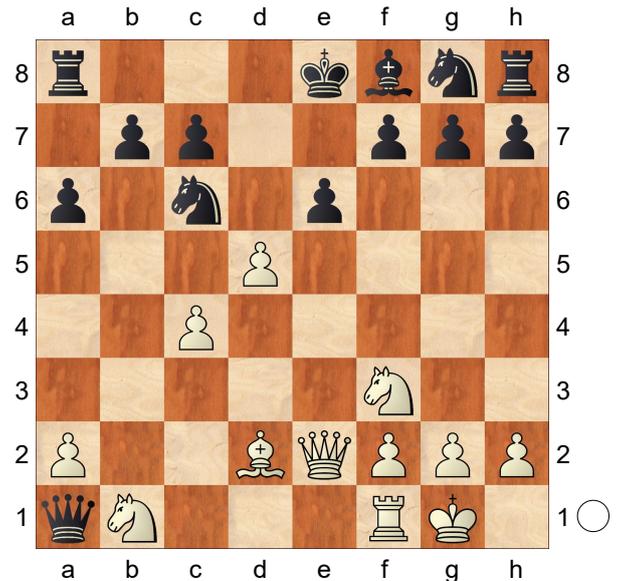
[9...Lb4]

10.d5 Angriff ist die beste Verteidigung und Linienöffnung das Gebot der Stunde. Außerdem gibt es da noch ein vergiftetes Bauerlein ... **10...Dxb2** ... und Schwarz kann nicht widerstehen, er greift zu. **11.0-0** **Dxa1??**

[⊠11...Sd8 Das Turmopfer mußte unbedingt abgelehnt werden.]

(Diagramm)

Auch den fetten Turm verspeist Schwarz und erlebt nun eine peinliche Ueberraschung! **12.Lc3!** mit Gewinn der Dame **12...Dxc3** Habermann:"Durch Aufgeben hat noch keiner eine Partie gewonnen", mag sich Schwarz hier gedacht haben aber das Ende naht nun



rasch. **13.Sxc3** **Sce7** **14.dxe6** **0-0-0** **15.exf7** **Sh6** **16.Te1** **Sxf7?**

Nach einem Fehler folgt oft schnell ein zweiter, nach der Aufregung ueber den ersten ja irgendwie auch verstaendlich, doch wird dadurch die Stellung meistens total ruiniert. **17.De6+** Aufgabe **1-0**